

April / Mai 2023

Liebe Geschwister,

„Zukunft barrierefrei gestalten“ – unter diesem Motto stehen dieser Tage Anfang Mai Aktionen an vielen Orten zum Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen – immer verbunden mit der Hoffnung, dass dies hineinwirkt in den Alltag. In unser aller Alltag, in dem wir selbst dazu beitragen können, dass Barrieren abgebaut werden.

Barrieren können für Menschen ganz unterschiedlich aussehen: Wo unebene Bodenbeläge für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen im Straßenverkehr hilfreich sind zur Orientierung, stellen sie für Menschen mit Gehbeeinträchtigungen regelrecht Hindernisse dar.

Wie wichtig ist es, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen!

Ein Gemeinschaftswochenende liegt vor uns voller Begegnungen und Möglichkeiten, andere Perspektiven einzunehmen, Barrieren abzubauen und vor allem Zukunft gemeinsam und gemeinschaftlich zu gestalten.

Ich freue mich sehr darauf!

Ihre / Eure

Friederike Beuter.

TERMINE, ANKÜNDIGUNGEN, EINLADUNGEN

Abend der Begegnung vor dem Gemeinschaftstag

Am Abend vor dem Gemeinschaftstag eröffnen wir im Pausenraum auf der Seminaretage die Ausstellung „**Es liegt EIN SCHATZ in den Menschen**“. Auf großen Bildwänden sind Menschen zu sehen: geflüchtete Menschen und Menschen, die sie hier in Deutschland begrüßt, die ihnen Wege gezeigt, Schritte mit ihnen gegangen sind und die ihnen zur Seite gestanden haben. Die Wände zeigen Fotos und erzählen Geschichten.

Zur Eröffnung kommen auch Menschen, die in der Ausstellung zu sehen sind. Sie werden uns so noch lebendiger teilhaben lassen an ihrem Er-Leben.

Auch in unserer Gemeinschaft gibt es Menschen, die selbst Fluchterfahrungen haben, und Menschen, die geflüchtete Menschen aufgenommen oder begleitet haben oder das weiterhin tun. Wir laden ein, uns auch Ihre und Eure Geschichten zu erzählen und uns teilhaben zu lassen an diesen Erfahrungen. Haben Sie bzw. hast Du Lust, die eigenen Eindrücke und Erlebnisse oder Erfahrungen, die wertvolle Hinweise auch für andere Menschen in ähnlichen Situationen liefern können, auf etwa einer Seite zu erzählen?

Wir werden eine Metaplanwand aufstellen und wollen solche Geschichten sammeln und laden Sie und Dich herzlich ein, mit dazu beizutragen.

Wenn Sie oder Du selbst am Abend der Begegnung etwas dazu beitragen wollen bzw. willst, melden Sie sich bzw. melde Dich gerne vorab per Mail unter friederike.beuter@bethel.de oder telefonisch unter 0521 144-4118.

Die Ausstellung wird für ein paar Wochen im Haus Nazareth zu sehen sein.

Herzliche Grüße, Friederike Beuter

Gemeinschaftstag am 13.05.2023

Schon nächste Woche findet der Frühjahrs-gemeinschaftstag statt. Es sind bereits zahlreiche Anmeldungen dazu und auch zum Jahresfest am Sonntag Rogate hier eingegangen.

Natürlich besteht **die Möglichkeit, digital** am Gemeinschaftstag, auch an den World-Café-Phasen teilzunehmen. Wer das tun möchte, melde sich bitte in der Geschäftsstelle per Mail unter gemeinschaft-nazareth@bethel.de oder telefonisch unter 0521 144-4152.

Herzliche Grüße aus dem Gemeinschaftsrat

Profilprogramm Pilgern

Der Weg ist das Ziel. Wer pilgert, unternimmt eine Reise zu einem heiligen Ort. Auf dem Pilgerweg lässt man den gewohnten Alltag hinter sich, auch um sich auf den eigenen Glauben zu besinnen.

Dieses Pilgerangebot ist ein kleines, neues Format für 3x einen Nachmittag: Das Gehen bewusst tun. Dazu kommen christliche Impulse. Natur und Gemeinschaft erleben, zur Ruhe kommen.

Diese Pilgerreihe beschäftigt sich mit dem Johannes Evangelium mit dem Schwerpunkt: **„Die 7 Ich-bin-Worte“**. Pilgerschritte. Gehen – Beten – Zu-sich-Finden – jede und jeder für sich und auch in einer Gemeinschaft.

Ort: Haus Nazareth & Umgebung
Samstag, **17.06.2023, 12.08.2023**, der dritte Termin steht noch nicht fest (Einzelanmeldung möglich)
jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr
Ausrüstung: feste Schuhe, zweckmäßige wetterfeste und bequeme Kleidung
Referent: Diakon Linus Botha

Anmeldung über die Geschäftsstelle Gemeinschaft
gemeinschaft-nazareth@bethel.de
0521 144-4152

„Let's move“ Ein bibliodramatischer Workshop

Ort: Haus Nazareth
Freitag, **06.10.2023** von 15:00 bis 18:00 Uhr
Referentinnen: Diakonin Sandra Neubauer und Diakonin Kerstin Schachtsiek

Ausführliche Infos und weitere Termine unter:
www.diakonisch-profiliert.de

Stollenführung

In der letzten Ausgabe von Nazareth aktuell haben wir zu einer besonderen Stollenführung in Porta Westfalica eingeladen. Es sind noch Plätze frei. Bevor wir diese außerhalb vergeben, haben Sie und habt Ihr bis zum Gemeinschaftstag am 13.05.2023 noch die Chance zur Anmeldung.

Ort: Porta Westfalica, in der Nähe des Bahnhofs, an der B 482 gegenüber vom Haus „Großer Kurfürst“
Donnerstag, **15.06.2023**
Start der Führungen: jeweils um 16:00 Uhr und 16:30 Uhr
Kosten: 10 € pro Person

Die Anmeldung erfolgt unter
gemeinschaft-nazareth@bethel.de.
Weitere Infos sind auf der Homepage des Vereins zu finden: <https://www.gedenkstaette-porta.de/>

Liebe Grüße, Milena Bock

Save the date: Fest der Gemeinschaften

Beim Forum der Gemeinschaften im vergangenen Herbst gab es den Wunsch nach weiterem gutem Miteinander und gemeinsamen Unternehmungen. Das ist auch dem Schwesternrat und dem Gemeinschaftsrat ein wichtiges Anliegen.

Nun bereitet eine Gruppe aus beiden Gemeinschaften ein buntes Fest mit Gottesdienst und Möglichkeiten zur Begegnung vor.

Ort: rund um die Waldkapelle und das Haus der Stille
Sonntag, **13.08.2023, 14:00 bis 18:00 Uhr**
Weitere Informationen folgen.

*Herzliche Grüße
aus Schwesternrat und Gemeinschaftsrat*

Supervisionsgruppe – Fallgruppensupervision

Die Arbeit in sozialen Berufen ist in ihrer Vielfältigkeit bereichernd und anspruchsvoll, beglückend und belastend zugleich. Viel Energie und Freude daran gehen verloren, wenn alles zu viel, zu anstrengend und zu schwer wird. Daran leiden dann Beruf und Privatleben gleichermaßen.

Supervision ist eine Möglichkeit, sich gezielt mit Situationen aus der eigenen Praxis zu beschäftigen und so, mit den Ansätzen und Methoden der integrativen Therapie, die Qualität der eigenen Arbeit und die Lebensqualität zu verbessern. Dies verschafft Entlastung, lässt einen anderen Blickwinkel einnehmen, gibt Unterstützung und Ideen durch die Gruppenmitglieder, lässt neue Perspektiven und Lösungen erkennen.

Der erste Termin ist zum Kennenlernen, danach ist die Entscheidung für die gesamten Termine verbindlich.

Teilnahmezahl: mind. 6, max. 8 Personen
Kosten: 49,30 € pro Sitzung pro Person für externe Teilnehmende, 44,80 € pro Sitzung pro Person für Bethelmitarbeitende
Dauer: 8 Sitzungen
Termine: **05.09.2023, 31.10.2023, 05.12.2023, 09.01.2024, 20.02.2024, 19.03.2024, 16.04.2024 und 14.05.2024**

Zeit: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: online oder präsent (je nach Gruppe), präsent in Raum N5_1.02, Nazarethweg 5, 33617 Bielefeld, (am 20.02.2024 Raum N5_1.04)

Sollten Sie Interesse an dieser Gruppe haben und weitere Informationen benötigen, melden Sie sich gerne unter gaby.nelius@me.com oder 05202 71443

Anmeldungen über <https://www.diakonische-bildung-bethel.de/cms/162-1-170>

Gaby Nelius

NACHRICHTEN

Bericht aus dem Gemeinschaftsrat am 24.03.2023

Wie immer um diese Zeit, nahm die Vorbereitung des Frühjahrsgemeinschaftstags eine Zeit in Anspruch. Eine Gruppe von Geschwistern bereitet ihn vor. Freuen Sie sich auf einen sehr aktiven Gemeinschaftstag!

Der Frühjahrs-Gemeinschaftstag 2024 soll wieder unterwegs sein (das letzte Mal in Berlin 2022). Diesmal wird es in den Norden gehen. Die Geschwister dort sind schon dabei, allen ein interessantes Programm zusammenzustellen.

Die Wahlen zum GR stehen bevor, im Herbst wird ein neuer Gemeinschaftsrat zusammentreten. Damit mehr Geschwister dabei sein können, die nicht in Bielefeld leben, denkt der GR darüber nach, die Sitzungsfrequenz zu verändern und die Erfahrungen aus der Corona-Pandemie einzubeziehen und ab und zu die Sitzungen auch digital zu gestalten. Beschlüsse dazu müssen noch etwas reifen!

Jutta Beldermann

Profil und Kultur diakonischen Handelns Bericht vom Westfälischen Diakon:innentag

Der dritte westfälische Diakon:innentag war zu Gast auf dem Wittekindshof in Bad Oeynhausen. Dort trafen sich Diakoninnen und Diakone der in Westfalen beheimateten Gemeinschaften (Wittekindshof, Nazareth und Martineum). Ihr gemeinsames Thema lautete: „Warum wir Diakon:innen sind. Profil und Kultur diakonischen Handelns“.



Begrüßt wurden die ca. 90 Teilnehmenden von Dr. Dierk Starnitzke (theologischer Vorstand der Diakonischen Stiftung Wittekindshof). Er

blickte auf die aktuelle Berufsbilddiskussion in der EKD: „Wir müssen damit umgehen, dass das Berufsbild vielfältig ist. Jede Gemeinschaft sollte sich aber davor hüten, das eigene Profil als das Richtige zu halten. Denn die Diversität macht uns ja gerade aus.“

Auf die sehr vielfältigen Beiträge eines Kurzfilms, in dem zehn Diakon:innen aus den anwesenden Gemeinschaften über Beruf, Ausbildung, Dienst und Motivation sprachen, bezog sich Prof. Dr. Thorsten Moos (theologische Fakultät der Universität Heidelberg, Hrsg. des Buches „Diakonische Kultur“). Wenn christliche Selbstverständlichkeiten schwinden, habe dies auch Auswirkung auf Menschen, die als Diakon:innen besonders Verantwortung tragen für die Wahrnehmung von Kirche. „Das Diakonische in der

Diakonie können wir aber nicht alleine machen.“ Das sei eine Hilfe gegen die Überforderung, als Person selbst alles Christliche darstellen zu müssen. Aber auch: „Diakonische Kultur ist wandelbar, sie ändert sich mit Glaubensbildern, das ist gut so.“

Ergänzt wurde Moos durch einen Vortrag von Ulf Schlüter, theologischer Vizepräsident der Ev. Kirche von Westfalen. „**Zukunft(s)gestalten der Kirche**“ nennt er Diakoninnen und Diakone. Schlüsselworte für die zukünftige Kirche seien Diversität und Diakonie. „Ihre diakonische Kompetenz, theologisch und sozial, ist entscheidend für unsere Kirche. Sie sind da gefragt.“

Tobias Petzoldt (Geschäftsführer des Dach- und Fachverbandes VEDD), brachte eine Beobachtung mit von einem gerade in der jungen Generation gesteigerten Selbstverständnis als Diakonin bzw. Diakon. Zu den drei westfälischen Gemeinschaften gewandt sagte er:

„Beheimatung in einer Gemeinschaft ist eine Form der Qualitätssicherung. Ich bin sehr dankbar dazuzugehören.“



Den Vorträgen schlossen sich weitere Aktionen an. So tauschten sich Diakon:innen über das Arbeiten in einem Interprofessionellen Pastoralteam (IPT) aus, andere diskutierten über die Rolle und Aufgaben von (Diakon:innen als) „Ankermenschen“ in Diakonie und Kirche. Zum anderen gab es eher gemeinschaftsfördernde Aktionen wie eine Führung über das Gelände oder Kreativaktionen.

Die Mitorganisatoren Dietrich Schneider (Martineum) und Wolfgang Roos-Pfeiffer (Nazareth) sprachen am Ende von „gelebter Gemeinschaft über die Grenzen der eigenen Gemeinschaft hinaus. Das brauchen wir, das stärkt und hilft auch, als Berufsgruppe sichtbar zu bleiben.“ Abschließend lud Dietrich Schneider die Gemeinschaften zum nächsten westfälischen Diakon:innentag ins Martineum nach Witten ein.

Dietrich Schneider

PERSÖNLICHES

Verstorben

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Ausgetreten

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Neue Anschriften/Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adressen

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Arbeitsplatzwechsel

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Unsere kranken Geschwister

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Die Liste der Kranken ist aus vielerlei Gründen unvollständig. Die Namen erinnern uns, fürbittend an alle Menschen zu denken, die durch Krankheit und Leid in ihrer Arbeits- und Lebenskraft beeinträchtigt sind.

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.

Sprüche 3,27 (Monatsspruch Mai)

Regelmäßige Termine

Heilsame Unterbrechung (Andacht)

Jeden Dienstag 10:30 Uhr als Videokonferenz:

<https://is.gd/2IG1Gs>

Probe Nazareth-Chor – Einladung an alle

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17:00-18:30 Uhr in der Abendfriedenskapelle (Remterweg 11 in Bethel).

Impressum

Diakonische Gemeinschaft Nazareth
Herausgeberin Diakonin Friederike Beuter
Nazarethweg 7, 33617 Bielefeld
Tel: 0521 144-4152, Fax: 0521 144-4151
E-Mail: gemeinschaft-nazareth@bethel.de
www.nazareth.de
IBAN DE70 3506 0190 2101 6600 12
BIC GENODED1DKD

Terminübersicht Mai 2023

Termin	Thema	Ort/Raum
09.05. 12:00 Uhr	Suppe fassen	Haus Nazareth Festsaal 1
12.05.	Gemeinschaftsrat	Festsaal 1
12.05. 19:00 Uhr	Abend der Begegnung	Haus Nazareth Pausenraum Seminaretage
13.05. 09:00 Uhr	Gemeinschaftstag	Assapheum
17:30 Uhr	Abendmahls-gottesdienst	Zionskirche
14.05.	Rogate Jahresfest und Feier der Jubiläen	Zionskirche und Assapheum
16.05. 09:00 Uhr	Nazareth Frühstück	Haus Nazareth Festsaal 1
16.05. 18:30 Uhr	Komm und lies Online Bibelarbeit	https://bit.ly/3p1fmO
23.05. 17:00 Uhr	Kollegiales Forum Kollegiale Beratung	kurzelinks.de/ne8n

Terminübersicht Juni 2023

Termin	Thema	Ort/Raum
13.06. 12:00 Uhr	Suppe fassen	Haus Nazareth Festsaal 1
15.06. 17:00 Uhr	Kollegiales Forum Kollegiale Beratung	Haus Nazareth Andachtsraum
16.06. 08:30 Uhr	Gemeinschaftsrat	Raum 007
17.06.	Pilgern mit Linus Botha	Andachtsraum und Ortschaft Bethel
18.06. 15:00 Uhr	Klassik um 3	Assapheum
20.06.	Seniorenbeirat	Raum 007
20.06. 15:00 Uhr	Komm und lies Online Bibelarbeit	https://bit.ly/3p1fmO
27.06. 09:00 Uhr	Nazareth Frühstück	Haus Nazareth Festsaal 1

